

Humanusbroschüre.

[4346]

Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß ich nur das 1.—12. Tausend zurückverlangt habe.

Münster i/W.

Heinrich Schöningh.
Verlags-Gto.

[4427]

Zurück

erbitten wir dringend noch vor der allgemeinen Remission alle vorhandenen Exemplare von

Holdefleiß, Stallmist

Schulze, Rathgeber bei der Fütterung.

Breslau, im Januar 1889.

Wilh. Gottl. Korn, Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[4437] Zu sofortigem Antritt suche ich einen in jeder Hinsicht gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und im Sortiment tüchtig ist. Herren mit Sprachkenntnissen erhalten den Vorzug. — Anfangsgehalt 70 fl. ö. W. pro Monat.

Gef. Anerbieten, denen ich Abschrift der Zeugnisse und womöglich Photographie beizufügen bitte, erbitte direkt.

Triest.

F. H. Schimpff.

[4549] Für eine große Kunsthandlung wird möglichst per sofort ein intelligenter und fleißiger jüngerer Gehilfe von angenehmem Aeußern, schöner Handschrift, gesucht, der bereits im Kunsthandel mit Erfolg thätig war und darüber Prima-Zeugnisse aufweisen kann.

Angebote mit beigefügter Photographie werden unter B. R. 4549 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[3801] Für den Ladenverkehr suche ich einen gewandten, ersten Verkäufer, der an sicheres und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Durchaus gute englische Sprachkenntnisse (französische erwünscht) sind ganz unerlässlich.

Wollen sich nur Herren melden, die im lebhaften Fremdenverkehr Routine besitzen und mit dem feinen Publikum zu verkehren verstehen. Nur Herren, denen an einer längeren oder dauernden Stellung gelegen ist, bitte ich möglichst Photographie, sowie Abschrift der Zeugnisse einzusenden; Passanten wollen sich nicht melden.

Eintritt nach Uebereinkunft, spätestens Mitte April.

München.

A. Ackermann's Nachfolger

(Emil Franke),

Buch- und Kunsthandlung.

[3436] Der Verlag für Sprach- u. Handelswissenschaft (Dr. P. Langenscheidt) in Berlin SW. 48 sucht zum baldigen Eintritt einen ordnungsliebenden, gebildeten jungen Mann aus guter Familie als Lehrling.

[4321] Guter Sortimentler, wenn auch ohne besondere Kenntnisse der architektonischen Litteratur, findet bei gutem Gehalt sofort Stellung bei

Ernst Wasmuth

in Berlin, Markgrafenstr. 35.

[3314] Für ein lebhaftes Sortiment, verb. mit Papierhandlung, in einer Provinzialstadt wird zur Aushilfe auf 2—3 Monate sofort ein jüngerer Gehilfe gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter # 3314 an die Geschäftsstelle des B.-V. umgehend zu senden.

[3683] Zu Ostern oder später suche ich einen Lehrling oder Volontär. Kost und Wohnung in meinem Hause.

Bremerhaven.

Chr. G. Tienken.

[4444] Ein mit guten Schulzeugnissen versehenen, intelligenter und gewandter junger Mann evangel. Konfession kann zu Ostern als Lehrling bei uns eintreten. Gegen Zahlung eines mäßigen Lehrgeldes gewähren wir dem Lehrling Kost und Logis in unserm Hause.

Serftenberg'sche Buchhandlung
in Hildesheim.

Gesuchte Stellen.

[4145] Fürs Sortiment. — Stellung. — Kauf. — Zum 1. April suche ich für meinen Gehilfen in einem guten mittleren Sortiment (ohne Nebenbranchen) Mittel-Deutschlands Engagement, wo ihm bestimmt Gelegenheit geboten ist, das Geschäft nach Jahr und Tag käuflich zu erwerben. Suchender hat bereits früher 6 Jahre im Sortiment gearbeitet. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen demselben zur Seite. Gehaltsansprüche bescheiden.

Berlin W. 57, Potsdamerstr. 60,
den 26. Januar 1889.

Paul Kittel,

Verlagsbuchhandlung.

[4550] Ein in allen Fächern des Buchhandels äußerst gewandter, militärfreier Gehilfe, welcher bisher nur selbständige und teilweise leitende Stellungen in bedeutenden Handlungen inne hatte, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. April event. auch später anderweit dauernde bez. Lebensstellung. Für eine der größten illustrierten Zeitschriften war er eine Reihe von Jahren thätig und hat durch seine Reisen und als Leiter einer Filiale reiche Erfahrungen auf allen Gebieten gesammelt. Seine umfassenden Kenntnisse in Herstellung und Vertrieb von Verlagsunternehmungen werden einem regen Verleger, dem daran liegt eine wirkliche Stütze zu erhalten, sehr zu statten kommen. Durch seine Thätigkeit kennt er den Geschmack des Publikums; im Druckereifach ist er ebenfalls sehr bewandert. Gef. Anerbieten unter A. R. 4550 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

[4547] Ein jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen, der seine 4jährig. Lehrzeit in einer mittl. Sortimentbuchhdlg. verbunden mit Schreibmaterialienhdlg. und Zeitungsverlag seit dem 1. Juni v. J. beendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung p. 15. April oder 1. Mai Stelle. Gef. Anerbieten unter A. K. # 4547. an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[3820] Für einen uns seit vielen Jahren bekannten älteren Buchhändler suchen wir für bald oder später geeignete Stellung.

Von Hause aus Sortimentler und als solcher sowie als Antiquar eine vieljährige Praxis hinter sich habend, hat derselbe zuletzt einige Jahre im Zeitschriften-Verlage gearbeitet und sich mit Herstellung und Vertrieb auch hierin vertraut gemacht.

Seine langjährige buchhändl. Thätigkeit und Erfahrung, verbunden mit dem nötigen Allgemeinwissen und absoluter Zuverlässigkeit befähigen ihn zu einer leitenden oder ersten Stellung in einer buchhändlerischen Geschäftsbranche, wie dies Zeugnisse seitens seiner früheren Herren Prinzipale darlegen. — Wir sind zu weiteren Mitteilungen stets bereit.

Breslau.

Josef Max & Comp.

[4544] Ein routinierter Gehilfe, an solides und schnelles Arbeiten gewöhnt, sucht auf Grund vorzüglicher Zeugnisse p. 1. April Stellung in einem Leipziger Verlags- oder Kommiss.-Geschäft. Gef. Angebote erbeten unter G. G. 4544 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[4448] Ein j. Verlagsgehilfe, sprach- u. stenographiekundig u. mit allen Verlagsarbeiten wohl vertraut, sucht zum 1. April oder später Stellung. Derselbe ist seit 5 Jahren in einem geachteten Leipziger Verlagshause thätig und stehen ihm gute Empfehlungen seines Chefs zur Seite. Gehaltsansprüche bescheiden.

Gef. Angebote unter L. R. 4448 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[4521] Für einen jungen Mann, der nach beendeter Lehrzeit ein Jahr als Gehilfe bei mir thätig war und sich dann in einer hiesigen größeren Buchdruckerei praktisch ausgebildet hat, suche ich zum 1. April d. J. Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Halle a/S., Januar 1889.

Ed. Anton.

[2285] Ein junger, strebsamer Buchhändler, der seine Lehrzeit beendet und das letzte Jahr als Gehilfe thätig war, sucht, mit guten Kenntnissen ausgerüstet und im Besitze guter Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen neues Engagement. Eintritt kann zum 1. April event. früher erfolgen.Adr. erbeten unter H. H. 2285 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

[3315] Für einen militärfreien jungen Mann, welcher zum 1. April d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Ich kann den jungen Mann als tüchtigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Göttingen, im Januar 1889.

Robert Peppmüller.

[4212] Ein Buchhandlungsgehilfe, der 7 Jahre im Fach und mit Herstellungswesen, Korrespondenz und doppelter Buchführung vollständig vertraut ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht dauernde selbständige Stellung. Angebote unter G. A. 4212 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[4473] Ein junger Gehilfe mit höherer Gymnasialbildung, 6 Jahre beim Fach, im Sortiment, Verlag und Kommissionsgeschäfte bewandert, rascher, sicherer Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. April e. anderweit Stellung.

Gef. Angebote unter C. B. 4473 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[4509] Für einen jüngeren Gehilfen, der 1½ Jahre bei mir gearbeitet und den ich als flotten und selbständigen Arbeiter empfehlen kann, suche ich zum 1. April er. anderweitig Stellung. Derselbe reflektiert auch auf Stellung in Musikalienhandlungen und spielt fertig Klavier.

Schneidemühl, den 28. Januar 1889.

Chr. B. Wied.

[4449] Für einen jungen Mann, der Ostern d. J. seine Lehrzeit beendet u. den ich bestens empfehle, suche ich eine Stelle.

D. Ritzing in Güstrow.

Bermischte Anzeigen.

Surrogatsfreies Druckpapier,

[1643] unveränderlich gegen die Einwirkung der Zeit, sowie

holzfreies Druckpapier

und

Werkdruck

aller Art empfiehlt zu niedrigsten Marktpreisen franko Leipzig, Magdeburg, Berlin

Berlin SW. 19.

A. Reinhaas.